

Öffentliche Fachkonferenz: “20 Jahre AGENDA 21 und Hamm“



Wann:

Donnerstag, 21. Juni 2012,
17.00 Uhr

Wo:

VHS Hamm (Raum 1.059)
im Heinrich-von-Kleist-Forum,
Platz der Deutschen Einheit 1
59065 Hamm



Parallel zur UN-Konferenz in Rio de Janeiro referiert Dr. Klaus Reuter, Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW, am Donnerstag, 21. Juni 2012, 17 Uhr, in der VHS Hamm (Raum 1.059) über den Hintergrund des UN-Gipfels für nachhaltige Entwicklung.

Im Mittelpunkt der öffentlichen Fachkonferenz in Hamm steht die kritische Bilanz der Arbeit der Agenda-Büros in NRW seit ihrer Entstehung. Dr. Reuter erörtert in einem einführenden Referat, wieso der ursprüngliche Auftrag von Rio 1992 „Global denken – lokal handeln“ bisher unerfüllt geblieben ist. Er erklärt dann das aktuelle Konzept der „Green Economy“ und prüft dessen Nachhaltigkeit. Die „Green Economy“ verspricht durch Investitionen in erneuerbare Energien sowie in eine industrielle Landwirtschaft ein weltweit umweltfreundliches Wachstumsmodell.

Als Basisdaten der Fachkonferenz in Hamm dienen die Ergebnisse der Länderstudie „Nachhaltigkeits-Prozesse Rio+20 in NRW“. An dieser Studie haben sich 182 von 427 Kommunen aus NRW beteiligt. Von den untersuchten Kommunen haben 57% einen Agenda-Beschluss gefasst, der das Thema Nachhaltigkeit in ihrer Stadt geprägt hat, sagt Dr. Klaus Reuter.

Abschließend findet eine Gesprächsrunde mit Raphael Völler, Stadtplaner der Stadt Hamm und Dr. Karl A. Faulenbach, Vorsitzender des Forums für Umwelt und gerechte Entwicklung, FUGe, statt. Sie diskutieren darüber, was aus der Agenda 21 in Hamm und in NRW geworden ist. Auch lokale Akteure/innen dieser Entwicklung in Hamm sind herzlich eingeladen, an der Gesprächsrunde teilzunehmen.

Der Eintritt ist frei.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der VHS Hamm statt und wird von Engagement Global gefördert.